

Kommende Termine

16. Dezember	Konstituierende Sitzung
17. Dezember	Weihnachtsfeier
22. Dezember	Lehramtstreffen

Protokoll der FSR-Sitzung vom 15. Dezember 2020

Beginn: 18.15 Uhr

Ende: 20.56 Uhr

Anwesende: Laurits Blank, Felix Blanke, Martin Böhm, Marielena Borges, Laura Caspers, Julia Dany, Antonia „Minnie“ Ellerbrock, Anne-Sophie Fleck, Patrick Haase (ab 18:27), Thomas Häbel, Branko Juran (19:09-19:25), Laura Khaze, Simon Korswird, Andrea Lachmann (ab 18:34), Berthold „Berber“ Lorke (ab 19:51), Benjamin „Benni“ Nettesheim, Fabien „Bieni“ Nießen (ab 18:20), Elisabeth „Eli“ Reinermann (bis 20:03), Marena Richter, Julia Rötten, Janna Schmidt, Paul Schmitt, Tim Sellenthin, Rebecca Siebert, Pascal Steinke (19:29-20:00, ab 20:22), Jendrik Stelzner, Magdalena „Magda“ von Wunsch, Jonathan Wiebusch, Zbigniew „Zbiggi“ Wojciechowski

Sitzungsleitung: Laura Khaze

Protokoll: Janna Schmidt

TOP 0: Hallo (18:15-18:20)

Die Sitzung findet auf Discord statt. Laura K. eröffnet die Sitzung und überprüft die Anwesenheit. Heute werden hauptsächlich alle Referate ihre Arbeit kurz vorstellen. Die Protokolle vom 02. Dezember und vom 04. November werden abgeklopft.

TOP 1: Berichte (18:20-18:32)

Essen in der FS: Julia R. berichtet, dass nach der Auszählung FS-Essen durchgesehen wurde. Viele Sachen laufen bald ab oder sind schon abgelaufen. Leute sollen (gegen Spende) Sachen abholen.

Rektorgespräch: Benni berichtet vom Rektorgespräch [FID 918]. Nächstes Jahr sollen die Gehälter für studentische Hilfskräfte um 50 ct steigen.

FK: Benni berichtet von der FK. S. [FID 918].

Englisches Bachelorzeugnis: Minnie berichtet, dass Frau Kiesel mit Herrn Koch geredet hat. Wir können einen schriftlichen Antrag im PA stellen. Marena und Laura K. kümmern sich.

Erstis: Laura C. berichtet, dass die Erstevaluation läuft. 97 Teilnehmende bisher.

Stehische: Laura C. berichtet, dass Herr Hammes die Stehtischleichen entsorgt.

FSV-Wahl: Paul berichtet, dass die FSV-Wahl stattgefunden hat. Die Wahlergebnisse sind auf der Website, morgen ist die konstituierende Sitzung. Danke an den Wahlausschuss!

Lehramt: Janna berichtet, dass sie und Julia R. letzte Woche auf Lehrproben für die AR-Stelle fürs Lehramt waren. Feedback wurde an Herrn Bödiger und Herrn Kaenders weitergeleitet.

Networkingevent: Magda berichtet, dass am 09. oder 16. Januar ein Networkingevent für Frauen* stattfinden wird. Magda wird ab morgen Leute bitten, Werbung zu machen.

Evaluationen: Thomas berichtet, dass die Vorlesungsevaluationen laufen. Die Evaluierenden hatten keine Mailing-Listen, darum sind dank Spamfiltern anscheinend einige Mails nicht angekommen. Die Dozierenden werden daher darum gebeten, die Links zu den Evaluationen auch über eCampus zu teilen, und es wird versucht, das zu fixen.

Tutoren: Felix hat beim Rektorengespräch im SP die Tutorierendenproblematik angesprochen: Überstunden sind in Verträgen nicht vorgesehen. Bei Diskrepanz müssen mehr Tutor*innen eingestellt werden oder mehr Stunden im Vertrag stehen. Das Rektorat trägt das Thema an den Studiendekan weiter. Bei Einzelfallproblemen ist die Personalabteilung der Ansprechpartner.

TOP 2: Tutorien (18:32-18:52)

Dieser TOP wird nichtöffentlich protokolliert.

TOP 3: FSR-Vorsitz (18:52-18:55)

Laura K. berichtet aus dem FSR-Vorsitz: Seit Beginn von Corona ist alles online. Der Vorsitz hat die Redeleitung auf FSR-Sitzungen – jetzt bei Discord statt im Aufenthaltsraum. Der gesamte Vorsitz (auch Stv. & Finanzer) trifft sich wöchentlich, um die Sitzung und aktuelle Themen vorzubesprechen. Die Protokolle der Sitzungen müssen korrekturgelesen und rumgeschickt werden. Da gab es in der Vergangenheit leider erstzeitbedingten Stau. Laura K. entschuldigt sich dafür. Außerdem ist der FSR-Vorsitz natürlich Ansprechpartner für viele Sachen. Außerhalb der Reihe gab es die Sache mit dem Zeit-Abo, die geregelt werden musste. Künftig muss ein dauerhafter Sitzungstermin gefunden und die Neuregelung mit den Erstattungsanträgen eingerichtet werden. Außerdem wollen wir die Bank wechseln.

TOP 4: Finanzen (18:55-19:01)

Felix berichtet: Wegen Corona hat er alle Unterlagen mit nach Hause genommen. Es gab keine Bar-Bewegungen, weil alles online war. Vieles war business as usual, also Kassenverwaltung und Erstattungsanträge bearbeiten. Ein paar Dokumente wurden verbessert, neue Erstattungsanträge wurden erstellt (s. letzte Woche). Für die Implementierung ist der neue FSR-Vorstand verantwortlich. HHP und Nachtrags-HHP wurden gestellt und vorher mit den Referent*innen besprochen. BFSG- und AFSG-Anträge wurden fristgerecht eingereicht. Es gab eine Neuregelung von der FK, darum müssen jetzt mehr Unterlagen eingereicht werden, was mit Hilfe des FSV-Präsidiums geklappt hat. Die Finanzierung der KoMa und die BMBF-Anträge gehörten dieses Jahr auch zur Arbeit und die Teilnahme am Fördervereinausschuss. Für die Zukunft plant Felix, ein HowTo zu schreiben. Außerdem steht an: Kassenanordnungen einarbeiten und das Verfahren mit der FSV klären. Wir wollen außerdem die Bank wechseln, vermutlich zur GLS. Außerdem wäre es schön, auf eine Buchhaltungssoftware wie die der Informatik umzusteigen.

TOP 5: Veranstaltungen (19:01-19:05)

Minnie berichtet: Vor Corona hatten wir den Muckeabend als neues Veranstaltungskonzept, das auch neue Leute angesprochen hat. Ein Pubquiz war in Präsenz geplant und wurde dann online implementiert. Spieleabende und WuKAs online haben nicht so gut geklappt. In der Referatsstruktur gab es viel mehr Austausch, weil man nicht dasselbe wie bislang machen konnte und es auch keinen Semesterplan gab. Die großen Sachen wie Ball und Party sind weggefallen, aber dafür gab es neue Online-Konzepte wie den Sportabend und Kochabend. Dafür gibt es jetzt ein großes Team, was hoffentlich so bleibt. Durch online wurden auch viel mehr Texte geschrieben, da Werbung über Website, Newsletter, etc. einen ganz neuen Stellenwert bekommen hat. Künftig soll noch der Integrierwettbewerb veranstaltet werden. Ansonsten: Was cool war und Spaß macht, wird weiter gemacht.

TOP 6: Lehramt (19:05-19:08)

Janna berichtet: Auch während Corona lief das Vertreten von Lehramtsbelangen, z.B. auf Sitzungen, wie üblich, genauso wie Evaluationsgespräche usw., nur eben online. Es gab ein Kommunikationsproblem im Mathe-Begleitseminar, da haben wir aber im Wesentlichen nur die Mails zwischen Yannik Börgener und Herrn Kaenders mitgelesen und im FSR berichtet. Die Stundenplanberatung hat super geklappt, insbesondere wurden genug Leute dafür rekrutiert. Wir haben außerdem dieses Jahr eine zweite Stundenplanberatung für verplante Corona-Erstis gemacht. Janna und Julia R. waren bei den Lehrproben für die AR-Stelle fürs Lehramt und konnten ihre Meinungen an Herrn Kaenders und Herrn Bödighheimer weiterleiten. Es wurde ein Lehramts-HowTo angefangen, das künftig fertiggestellt werden soll. Außerdem ist nächste Woche ein Lehramtstreffen geplant, dessen Ergebnisse dann an die betreffenden Stellen weitergetragen werden sollen.

TOP 7: Gremien (19:08-19:11)

Benni berichtet: Das Gremienreferat sorgt dafür, dass die Vertretung in Gremien gut funktioniert. Es muss gucken, ob alle Gremien besetzt sind und der Referent hält Rücksprache mit dem FSV-Präsidium, damit leere Posten auf der nächsten FSV besetzt werden. Dieses Jahr gab es intensivere Sitzungsvorbesprechungen. Für die Zukunft wäre es cool, einen Gremien-Guide zu erstellen.

TOP 8: Nachhaltigkeit (19:11-19:13)

Andrea berichtet: Das Nachhaltigkeitsreferat war neu. Aufgaben im letzten Jahr: Bei FS-Veranstaltungen auf Nachhaltigkeit achten, Mülltrennung im MZ und bei FS-Veranstaltungen. Die Thematik der Mülltrennung wurde Anfang des Jahres in Angriff genommen, hatte sich dann wegen Corona erledigt, weil die Gebäude geschlossen wurden. Herr Hammes findet Mülltrennung gut, das sollte man auch künftig weiter verfolgen. Minnie merkt an, dass das MZ von Profs usw. genutzt wurde, dementsprechend könnte man das trotzdem mal im nächsten Semester in Angriff nehmen.

TOP 9: Kultur (19:13-19:19)

Branko berichtet: Die Idee war, Vortragsreihen zu organisieren zu den Themen Opfer der NS-Zeit, Täter der NS-Zeit und Geschlechtergerechtigkeit; alles mit Bezug auf die Mathematik. Eine Professorin für Gender Studies und Mathematik wurde auch schon gefunden, aber wegen Corona konnte der Vortrag nicht stattfinden. Online-Vorträge während des Semesters wurden angedacht, aber verworfen. Minnie fragt, ob es die dann in Zukunft geben wird. Branko denkt nochmal drüber nach. Die meisten Anwesenden kannten die Pläne nicht. Es wird gefragt, warum das mit den Vortragsreihen nicht im FSR berichtet wurde. Branko wollte das nicht ankündigen, bevor nichts geklärt war. Es wird darum gebeten, dass das Referat das künftig im Vorhinein anspricht. Felix stellt klar, dass ein Bericht à la „das Kulturreferat überlegt, Folgendes zu tun“ und Zwischenstände komplett reichen, damit der FSR-Vorstand informiert ist, was gerade abgeht.

TOP 10: Gleichberechtigung (19:19-19:26)

Magda berichtet: Gleichstellungs-AG und Gleichstellungsreferat sind schwierig zu trennen. Es wurde ein sinnvolles Awarenesskonzept für FS-Veranstaltungen entwickelt mit einem Awarenesssteam. Bei Online-Veranstaltungen wurde das nicht genutzt, weil man sich da leichter aus der Situation selbst entfernen kann. Networkingveranstaltungen gingen wegen Corona nicht. Die GIDIS (Gleichstellung in der Informatik stärken) hatte aber welche und Mathematikerinnen auch dazu eingeladen. Die Gleichstellungs-AG hat Tutor*innen angesprochen, die Gleichstellungs-AG-Sachen zu bewerben. Physische Barrierefreiheit war wegen der Online-Uni nicht so tagesaktuell und die Uni beschäftigt sich mit digitaler Barrierefreiheit leider noch viel weniger. Zu Mental Health gab es wegen Corona auch nichts. Magda will sich wieder zur Wahl stellen. Die Zukunftspläne fürs Gleichstellungsreferat sind eng vermischt mit Magdas Gleichstellungs-AG-ToDos: Die Tutor*innenschulung verbessern, eine zentrale Website für Gleichstellung organisieren und weitere Studentinnen*-Treffen.

TOP 11: Erstis (19:26-19:36)

Laura C. berichtet: Es gab ein großes Referat mit viel Fluktuation im Personal. Erst wurde normal mit Präsenz geplant, dann kam Corona. Es gab 25 Treffen und Protokolle, die man sich bei Interesse durchlesen kann. Die Erstizeitung wurde von Tim Racs in LaTeX übertragen. Erstiprofinterviews wurden geführt, Texte wurden neu geschrieben u.a. wegen Corona. Die Zeitung wurde auch insgesamt überarbeitet, z.B. gleichmäßig gegendert und der Umständen wegen verschickt und nicht bei der Einschreibung ausgeteilt. Es gab eine Ersti-Karte und einen Ersti-Film, um die sich AKs gekümmert haben. Die Veranstaltungspläne wurden mehrmals umgeschmissen, weil sich die Corona-Situation geändert hatte. Präsenz- und Online-Veranstaltungen wurden zweigleisig organisiert, der Präsenzteil ist dann leider weggefallen. Die Erstifahrt wurde gebucht und storniert. Es wurde viel über Alkoholkonsum geredet und dass wir das insbesondere online nicht propagieren wollen. Neue Konzepte für insgesamt 15 Online-Veranstaltungen wurden erarbeitet. Der FSR hat dabei gut geholfen. Die Teilnehmendenzahlen waren für Corona echt gut, genauso wie die Rückmeldung. Die Ersti-Champignon-Nacht <3 (Ersti-Competition) ist dabei als Ersti-Rallye-Ersatz besonders hervorzuheben, ein Ersti-Pubquiz gab es auch, Erfahrungsveranstaltung und Kennenlernabende wie normal auch. Die Evaluation zur Erstizeit läuft noch. Es wurde sich für WhatsApp als Kommunikationsmedium entschieden und ein Discordserver wurde erstellt. Auf der Website gab es einen Erstikalender. Ansonsten das übliche, E-Mails, Berichte usw.. Was fürs nächste Ersti-Referat zu tun ist, ist noch unklar, hoffentlich haben die kein Corona-Semester. Fürs noch aktuelle Erstireferat ist HowTos schreiben, die Evaluation auswerten und die WA-Gruppen hoffentlich irgendwann zusammenzuführen noch zu erledigen. Im nächsten Jahr sind hoffentlich Präsenzveranstaltungen für Erstis aus diesem Semester nachträglich möglich.

TOP 12: Master (19:36-19:46)

Marena berichtet: Seit der letzten Weihnachtsfeier ist das Referat mehr in den Fokus gerückt. Im Januar gab es eine englischsprachige FSR-Sitzung und AK-Treffen. Dann kam Corona. Im SoSe gab es zumindest ein bisschen Mastererstistuff; Master Teas etc. auf Discord waren nicht gut besucht. Es wurden Master Thesis Talks entwickelt, in denen Leute von ihrer Masterarbeit erzählen. Im Mai zu Numerik, im Juni zu Analysis, jetzt kürzlich zu Topologie. Über die Zeit verteilt soll einer zu jedem Bereich kommen. Die Ersti-Zeitung wurde auf Englisch übersetzt und an die Master-Erstis verschickt. In der WhatsApp-Gruppe der internationalen Masterstudierenden gab es viel Austausch; die meisten deutschsprachigen Masterstudierende sind da auch beigetreten. Es gab auch Master-Ersti-Veranstaltungen und eine wöchentliche Fragestunde, die eingestellt wurde, weil sie nicht gut besucht war. Künftig soll es weitere Master Thesis Talks geben. Die Weihnachtsfeier und generell mehr Veranstaltungen sollen auch ohne gute Deutschkenntnisse besser möglich werden, um den Zugang für Masterstudierende einfacher zu machen. Künftig soll die Mastererstizeitung überarbeitet

werden und auch weiterhin veröffentlicht werden. Die nächsten Pubquize sollen auch bilingual werden. Ein Jackbox-Partyabend und ein HowTo sind außerdem geplant.

TOP 13: Technik (19:46-19:54)

Martin berichtet: Die Website ist von Domainfactory zum INS umgezogen. Eine KoMa-Website und ein KoMa-Wiki wurden eingerichtet. Ansonsten wurde Kleinkram erledigt, z.B. Zugänge erstellen, ein Wahlformular aufsetzen und die Website betreuen. Berber arbeitet daran, Open Slides aufzusetzen, und Martin bastelt an Shibboleth, sodass man nur noch hochschulintern auf Protokolle zugreifen kann. Neben der Betreuung der Website sind das die Themen für die Zukunft. Minnie erinnert an die PC-Ausleihe, die wir seit April durchführen. Es gab drei Ausleihen, von denen zwei noch laufen. Felix ergänzt, dass unsere E-Mail-Adressen über Domain Factory laufen, wir haben aber nicht mehr so viel Speicherplatz und sollten gucken, ob wir mit den E-Mails umziehen wollen. Außerdem sollen Menschen ihre E-Mails durchschauen und sichern, um dann wieder mehr Speicherplatz freizugeben.

TOP 14: Öffentlichkeit (19:54-20:00)

Julia R. berichtet: Johanna Hindert hat uns verlassen, darum sind wir seit September ohne Referent*in. Im Mai gab es einen AK dazu, wem man (nicht) folgen und was man (nicht) teilen sollte. Auf der Website und kürzlich auch auf Discord wurden Online-Glaskästen errichtet und Teile der Website wurden auf Rechtschreibung und Aktualität korrekturgelesen. Da werden ansonsten weiterhin Veranstaltungen und News geteilt. Es war diesmal etwas mehr Arbeit als sonst, weil die Veranstaltungen spontaner kamen und es mehr News gab. Aushänge sind seit März entfallen. Das Datenschutz-Team hat am Anfang des SoSe, als Zoom aufkam, mehrere E-Mails geschrieben. Martin und Berber haben das weiterverfolgt, aber das Rektorat fand Zoom die beste Lösung. Insta hat Julia im September übernommen, Anne-Sophie hilft seit November dabei, wir haben einen Zuwachs an Abonnenten. Von März bis Oktober gab es Kulturtipps als Instastory, derzeit gibt es einen Adventskalender. Auf Facebook wurden Veranstaltungen und teilweise Aushänge zu Tutorierendenstellen geteilt. Auf Twitter hat Tim Racs ein bisschen was gemacht, aber faktisch passiert da nichts. Das Klopapier wird weiter veröffentlicht. Anmerkung zur Zukunft: Neue*r Referent*in wäre cool, ansonsten klappt alles eigenständig. Felix ergänzt, dass es einen BBB-Server gibt, der für Gremien genutzt werden kann, was aber kaum einer weiß.

TOP 15: Kurse (20:00-20:04)

Benni berichtet: Reps (Repetitorien) und ein LaTeX-Kurs waren in Planung und wurden wegen Corona größtenteils ins Internet verlagert, insbesondere der LaTeX-Kurs hat wohl darunter gelitten. Magda hat die Reps im SoSe unter Beihilfe von Paul organisiert: Die Planung war einfacher, weil man keine Räume braucht. Aber man findet nur schwer Tutor*innen, weil persönlich ansprechen am effektivsten ist und Online-Reps keinen Spaß machen. Läuft hoffentlich im WiSe besser. Es gab eine Tutor*innenschulung.

TOP 16: Büro (20:04-20:08)

Julia D. berichtet: Das Büroreferat hatte nicht viel zu tun, dadurch dass die Räumlichkeiten wegen Corona gesperrt waren. Die Unterbereiche hatten aus demselben Grund nichts zu tun. Eine Lebensmittelinventur und im Büro nach dem Rechten sehen wäre in der Zukunft nochmal zu tun. Laura K. regt an, nach dem Lockdown einen Zwei-Personen-FS-Tag zu machen, um das Büro aufzuräumen.

TOP 17: Evaluationen (20:08-20:11)

Minnie berichtet: Im SoSe gab es die Evaluationen als eCampus-Umfrage. Das Problem war, dass die Ergebnisse nicht an die EPG geschickt wurden, sondern nur von den Dozierenden gesehen wurden. Außerdem waren die Tutorierendenevaluationen auch über eCampus, sodass die Dozierenden die direkt sehen konnten. Es gab Evaluationsgespräche, aber nur auf Basis direkter Rückmeldungen. Lehrpreis hat gut funktioniert. Im WiSe gibt es Online-Evaluationen übers ZEM mit vernünftiger Veröffentlichung und ohne Tutor*inneneinsicht durch die Profs. Wir wollen langfristig zu Papierevaluationen zurück, wenn das wieder in Präsenz möglich ist.

TOP 18: Veranstaltungen II (20:11-20:19)

Silvesterabend: Wir haben ein Bild und einen Discord-Link bekommen; liegt im Posteingang. Ankündigungen wurden/werden gemacht. Janna hat es auf die Website gesetzt, Laura K. übersetzt den Text noch.

Kommunikation: Magda berichtet, dass es vom Mentoring Rückmeldung gab: Ein Masterersti hat wohl von nicht so vielen Veranstaltungen mitbekommen. Irgendwie scheint es Kommunikationsprobleme zu geben, eigentlich gab es ja viele Veranstaltungen. Das Masterreferat kümmert sich.

Master: Marena berichtet, dass die Mittwochsmeetings nicht mehr stattfinden. Die Veranstaltung zu Algebra wurde abgesagt. Als neue Veranstaltung soll es am 11. Januar um 20c.t. eine Gesprächsrunde zum Thema Prüfungen geben. Die detaillierte Planung kommt noch. Keine Gegenrede gegen den Termin. Alle, die in Masterveranstaltungen sitzen, können bitte gerne mitankündigen, da bis dahin nicht mehr viele Veranstaltungen sind.

Weihnachtsfeier: Minnie berichtet, dass alles steht. Danke für alle Einsendungen, die es für den Matheteil gab. Motiviert alle Leute, die ihr kennt, hinzukommen. FS-Präsenz – gerne auch in FS-T-Shirts und FS-Weihnachtsmützen – ist erwünscht.

TOP 19: Sonstiges (20:19-20:56)

–**Präsenz:** Marena berichtet, dass eine Mail der Prorektorin kam, dass alle Präsenzlehre ab Mittwoch gecancelt ist und vor allem auch alle Prüfungen bis Mitte Januar.

Mails: Paul berichtet, dass es viele Mails bei der exams@ gibt, aber wenige von Erstis. Da könnten wir mehr Werbung machen – wie? Ersti-WhatsApp-Gruppen. Listenverteiler? Ja. Vorsichtig formuliert.

Burschenschaften: Magda berichtet, dass der AStA eine PDF-Datei zusammengestellt hat zu Burschenschaften und rechten Tendenzen. Sie stellt es in den Allgemein-Channel.

Lehramtstreffen: Janna bittet darum, dass wer in AIMa (8 Uhr morgens am Tag nach der Konsti) das Lehramtstreffen ansagt. Rebecca macht das. Vielen Dank!

Ausschreibungen: Minnie fragt, ob in der Infomail wegen der Ausschreibungen noch mehr als MI und IAM angekündigt werden sollen. Wir machen zwei Mails, eine mit Veranstaltungen + AWD und eine mit Ausschreibungen.

Übersetzungsausschuss: Benni ergänzt zum FK-Bericht, dass es einen Übersetzungsausschuss gibt, wo man Texte hinschicken kann, die man übersetzt haben will. Es gibt eine Priorisierungsliste.

Discord: Laura C. spricht an, dass es sinnvoll wäre, wenn die Erstis auch auf den Nebengebäude- und Bachelor- und Lehramtserver könnten. Keine Gegenrede. Felix fragt, ob man dafür den Ersti-Server schließt oder so lässt. Wir reden ab dem dritten Semester nochmal drüber; der Erstiserver an sich wird viel genutzt.

Ankündigungen: Zbiggi merkt an, dass es cool wäre, wenn in den Semestergruppen nochmal die Weihnachtsfeier angekündigt würde.

Danke: Bieni bedankt sich im Namen des FSV-Präsidiums beim FSR-Vorstand und generell allen für das Engagement in der Coronazeit. Vielen, vielen Dank! Laura K. bedankt sich beim gesamten FSR für die rege Sitzungsteilnahme und insbesondere bei Felix und Thomas. Vielen Dank! Das ist unsere letzte Sitzung als FSR in der Zusammensetzung.

Nächste Sitzung: Auch wenn die nächste Sitzung mit neuem FSR-Vorstand ist, wollen wir schonmal einen Termin für die nächste Sitzung machen: Dienstag ist Lehramtstreffen, Mittwoch ist kurz vor Weihnachten, da will man zumindest abends keine Sitzung. 29. und 30. Dezember stehen noch zur Debatte. Brauchen wir eine Sitzung im Dezember?

Wann soll die nächste Sitzung stattfinden?

Di, 22., 18:15	Mi, 23., 14:15	Mi, 23., 16:15
16	11	8
Mi, 23., 18:15	Di, 29., 18:15	Mi, 30., 18:15
9	16	16

Die Entscheidung zwischen den priorisierten Terminen überlassen wir dem neuen FSR-Vorsitz.

Kekse: Jonathan fragt, wie wir mit den Keksen verfahren. Felix hätte gerne eine Epsilon-Spende für abgelaufene Sachen. Janna würde gerne einen Termin festlegen, bis zu dem man sich Kekse gegen Spende abholen kann und den Rest an die CoTaBo oder ans Haus Sebastian oder so spenden. Deadline ist der 14. Januar. Alles, was bis dann noch da ist, wird gespendet.

Laura K. dankt allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

Laura Khaze
Sitzungsleitung

Janna Schmidt
Protokoll